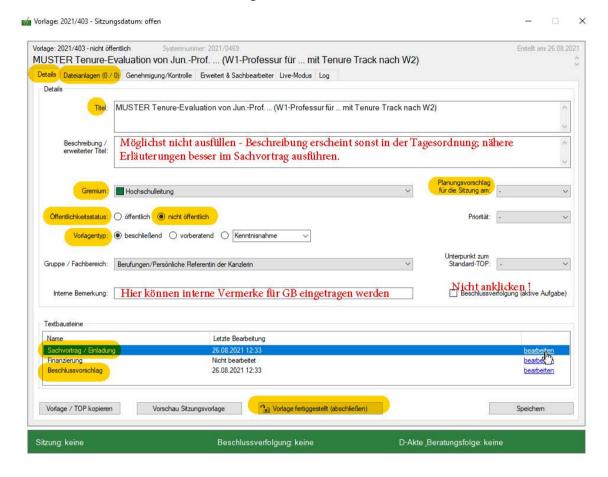
Kurzanleitung

Vorlagen erstellen

Im grünen Bereich links erst Sitzungsdienst, dann Vorlagen auswählen.

Es öffnet sich eine Übersicht; im grauen Bereich unten rechts "Neue Vorlage" anklicken.

Es öffnet sich ein Fenster "Neue Vorlage".



Zuerst den **Titel** benennen (entsprechend der Bezeichnung des TOPs auf der Tagesordnung), dann das **Gremium** (HSL, Senat oder Hochschulrat),

den Öffentlichkeitsstatus (immer "nicht öffentlich" auswählen),

den Vorlagentyp,

den Planungsvorschlag (Datum der Sitzung) und

die Gruppe/Fachbereich auswählen,

abschließend speichern!

=> Durch das Speichern wird die Möglichkeit eröffnet, die Textbausteine zu bearbeiten.

Für die Erstellung des Sachvortrags im unteren Abschnitt des Fensters im Kasten "Textbausteine" auf **Sachvortrag / Einladung** <u>bearbeiten</u> klicken.

Es öffnet sich ein WORD-Dokument.

Text für den Sachvortrag eingeben und WORD schließen (der eingegebene Text wird automatisch gespeichert); das Fenster kann aber auch über "Speichern und Schließen" geschlossen werden.

<u>Hinweis:</u> **Der Sachvortrag und der Beschlussvorschlag werden sowohl in die Sitzungsunterlagen der Hochschulleitung als auch in die Niederschrift automatisch übernommen.** Die voreingestellte **Formatierung** (Schriftart: Myriad Pro 11, Zeilenabstand: mehrfach 1,3) sollte daher unbedingt beibehalten werden. Texte, die aus anderen Vorlagen kopiert werden, sollten mit "Formatierung zusammenführen" eingefügt werden.

Der Sachvortrag sollte eine **kurze Zusammenfassung** des zu beratenden bzw. zu beschließenden Sachverhalts enthalten und möglichst in Sätzen **ausformuliert** sein. Tabellen können eingefügt werden. Es ist weder der Titel des Tagesordnungspunktes als Überschrift noch die Nennung der/des Vorlagenerstellers unter dem Text einzufügen, da beides automatisch vom System angezeigt bzw. in der Druckvorlage eingefügt wird.

Ebenso ist bei der Erstellung des Beschlussvorschlags zu verfahren. Im unteren Abschnitt des Fensters im Kasten "Textbausteine" auf **Beschlussvorschlag** <u>bearbeiten</u> klicken.

Es öffnet sich ein WORD-Dokument.

In dem Dokument kann der Beschlussvorschlag formuliert werden; anschließend WORD wieder schließen.

<u>Hinweis:</u> Der **Beschlussvorschlag** sollte einen **konkreten Handlungsvorschlag** für die Hochschulleitung enthalten und ebenfalls in Sätzen **ausformuliert** sein. Wenn es im Einzelfall der Übersichtlichkeit dient, können Tabellen eingefügt werden.

Formulierungsbeispiele: "Die Hochschulleitung beschließt…."; "Die Mitglieder der Hochschulleitung nehmen…zustimmend zur Kenntnis." "Die Hochschulleitung bestellt Frau/Herrn…"; "Die Hochschulleitung stimmt dem Antrag auf… wie vorgelegt zu."

Der Punkt **Finanzierung** im unteren Abschnitt des Fensters im Kasten "Textbausteine" ist **nicht** zu bearbeiten!

• Dateianlagen anfügen

In der geöffneten Vorlage im oberen Menüband den Reiter **Dateianlagen** anklicken.

Windows Explorer öffnen.

Gewünschte Datei auswählen und entweder mit gedrückter linker Maustaste in das Fenster Dateianlagen ziehen oder Datei kopieren und im Fenster "Dateianlagen" einfügen.

Im **oberen Bereich** des Fensters werden Dateianlagen gespeichert, die als Sitzungsunterlagen an die **Gremienmitglieder** verschickt werden. Hier dürfen **ausschließlich PDF oder JPG-Dateien** eingefügt werden.

Der untere Bereich der Dateianlagen ist für die **Verwaltung** bestimmt. In diesem Bereich können alle Unterlagen im Zusammenhang mit dem jeweiligen Vorgang abgespeichert werden, die nicht versendet werden sollen (z.B. E-Mails). Es können Ordner angelegt werden. In diesem Bereich können auch andere Dateiformate gespeichert werden, wie z.B. Word oder Excel.

Wenn Dateien aus diesem Bereich dann als Dateianlagen mit versendet werden sollen, müssen sie wieder zwingend in "pdf" oder "jpg" konvertiert und dann in den oberen Bereich gezogen werden.

Die Vorlage ist nun erstellt und kann über "Vorschau Sitzungsvorlage" angesehen werden (in der Vorschau können **keine Änderungen** vorgenommen werden; diese werden nicht gespeichert. Für Änderungen die Vorlage wieder über "Sachvortrag oder Beschlussvorlage bearbeiten" öffnen).

Wenn die Vorlage komplett fertiggestellt ist, muss sie abgeschlossen werden. Dazu in der geöffneten Vorlage im oberen Menüband wieder den Reiter **Details** anklicken und in diesem Fenster auf **Vorlage fertiggestellt (abschließen)** klicken. Die Vorlage kann dann nicht mehr geändert werden.

<u>Hinweis:</u> Dieser Schritt ist wichtig, damit für das Gremienbüro ersichtlich ist, dass die Vorlage für den Versand fertiggestellt ist. Da eine abgeschlossene Vorlage von der/dem Sachbearbeiter*in nicht mehr geändert werden kann, sollten Sie ihn erst durchführen, wenn Sie sicher sind, dass Ihre Vorlage fertiggestellt ist.

Für einen fristgerechten Versand müssen die **Vorlagen** jedoch regelmäßig **spätestens bis zu** folgenden Zeitpunkten fertiggestellt und abgeschlossen sein!

Für Sitzungen der Hochschulleitung: **Donnerstag vor dem Sitzungstermin um 14.00 Uhr**

Für Sitzungen des Senats: Mittwoch in der Vorwoche der Sitzung um 08.00 Uhr

Für Sitzungen des Hochschulrates: Mittwoch, in der Vorwoche der Sitzung um 14.00 Uhr

Sollte im Einzelfall eine Änderung einer bereits abgeschlossenen Vorlage notwendig sein, kann die Vorlage jederzeit von den Mitarbeiterinnen des Gremienbüros wieder aufgeschlossen und dann von der/dem Sachbearbeiter*in wieder geändert werden. Wichtig ist, die Vorlage auch nach der Änderung erneut abzuschließen, damit die aktualisierte Fassung in das Gremieninformationssystem eingestellt werden kann.

• Aufgaben- und Beschlussverfolgung

Über die Aufgaben- und Beschlussverfolgung erfolgt nach der Sitzung die Information über das Ergebnis der Beratung bzw. über die Beschlussfassung der Hochschulleitung. Dazu erhalten Sie in der Regel eine vom System generierte E-Mail, sobald die Beschlussverfolgung vom Gremienbüro aktiviert wurde.